

Kontakt

Sie wollen weitere Informationen über die Maßnahme „Seele trifft auf Schule“ Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Eine Informationsmaßnahme für Schulen – oder haben Fragen zu einer geplanten Veranstaltung?

Leitung: Angela Ehlert

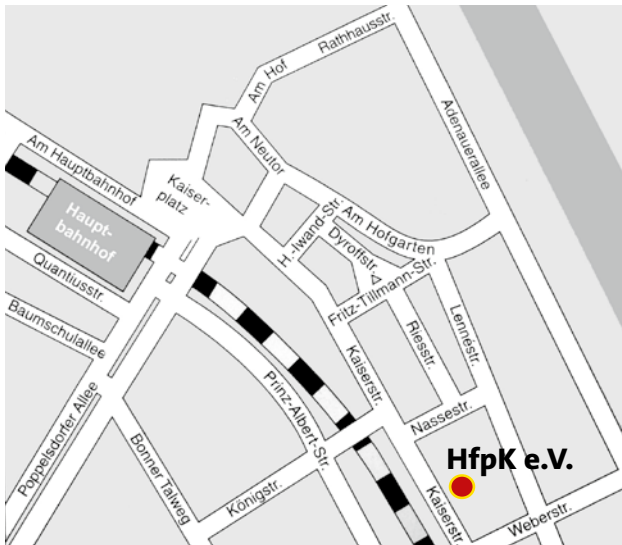
Telefon: 0170 - 38 46 597

Mail: Angela.Ehlert@gmx.de

Weitere Informationen unter www.hfpk.de

Lageplan

HfpK e.V. - Kaiserstr. 79 - 53113 Bonn



Stand: Juli 2019

Weitere Drucksachen:

- Jahresbericht BROSCHÜRE
- Wir stellen uns vor FLYER
- Unsere Beratungsangebote FLYER
- Externes Arbeitstraining FLYER
- Regionale Einrichtungen für psychisch Kranke und überregionale Organisationen BROSCHÜRE
- Psychiatrische Krankheitsbilder BROSCHÜRE
- Kontakte zu seelisch erkrankten Menschen FLYER
- „Seele trifft auf Schule“ Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Eine Informationsmaßnahme für Schulen BROSCHÜRE
- Integration in das Arbeitsleben für Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder Behinderung in Bonn BROSCHÜRE
- Vortrag: Rechtliche Betreuung BROSCHÜRE



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

seele trifft auf SCHULE

Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen
– Eine Informationsmaßnahme für Schulen –



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg – HfpK e.V.



Kaiserstr. 79 | 53113 Bonn
Tel. 02 28 - 2 891 491 | Fax 02 28 - 2 891 492
www.hfpk.de | info@hfpk.de

Bankverbindung Sparkasse KölnBonn
IBAN DE97 3705 0198 1932 0794 92 BIC COLSDE33

www.hfpk.de
info@hfpk.de

Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen

– Eine Informationsmaßnahme für Schulen –

„Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg“ startete 2002 die Maßnahme „Seele trifft auf Schule“, die sich an Schüler, Pädagogen und Eltern der in der Region Bonn/Rhein-Sieg ansässigen weiterführenden Schulen und Berufskollege wendet.

Seit 2008 klären Angehörige und Fachleute im monatlichen Rhythmus über die wichtigsten psychiatrischen Krankheitsbilder auf, geben konkrete Tipps für den Umgang mit Betroffenen und thematisieren den Zusammenhang zwischen Suchtmittelkonsum und dem Auftreten von psychischen Erkrankungen. Zur besseren Veranschaulichung schildern Betroffene ihre persönliche Krankheitsgeschichte und die Angehörigen ihr Erleben der Situation.

Ziel

Ziel dieser Veranstaltungen ist es, bestehende Vorurteile abzubauen und die Teilnehmer umfassend über die Möglichkeiten moderner Therapien, vorbeugende Maßnahmen und Hilfsangebote zu informieren.

Hintergrund

Lt. Studien sind bei 10% der Kinder und Jugendlichen emotionale Störungen zu beklagen. Fachleute verweisen darauf hin, dass ca. 25% der jungen Menschen als psychisch auffällig anzusehen sind. 5% müssen als chronisch psychisch krank betrachtet werden. Internationale Experten rechnen bis zum Jahr 2020 mit einer deutlichen Zunahme der psychischen Erkrankungen bei jungen Menschen.

Broschüre

2008 wurde die Broschüre ‚Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Eine Informationsmaßnahme für Schulen‘ – erstellt und an Schüler, Pädagogen, Eltern, Schulpflegschaften, Lehrerverbände, Schulämter, Gesundheitsfürsorge und an die Öffentlichkeit in der Region Bonn und darüber hinaus verteilt.



Broschüre „Seele trifft auf Schule“ Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Eine Informationsmaßnahme für Schulen

Beiträge zur Broschüre kamen von Fachleuten, Betroffenen, Pädagogen und Angehörigen, um die unterschiedlichen Erfahrungen und Sichtweisen zu erfahren. Übersichten zu Einrichtungen und Angeboten für psychisch Kranke und deren Familienmitglieder in der Region Bonn und eine Literaturübersicht schlossen sich an.

Die Informations- und Fortbildungsveranstaltungen wenden sich an folgende Gruppen:

- Informationsveranstaltungen für Schüler
- Fortbildungsveranstaltungen für Pädagogen, Schulspozialarbeiter, Schulsozialpädagogen und Beratungslehrer
- Workshops für Eltern

Auszeichnungen

In den letzten Jahren erhielt das Projekt „Seele trifft auf Schule“ eine Reihe von öffentlichen Auszeichnungen.

Schwerpunkte

Schwerpunkte der Landesregierung Nordrhein-Westfalen zum Thema ‚Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen‘:

- Neue Wege gehen
- Direkter ans Ziel kommen
- Wirksame Verfahren finden
- Neue Türen öffnen
- Hürden abbauen
- Erkenntnisse verfügbar machen

Diesen Zielsetzungen genügen wir durch das Konzept für unsere Veranstaltungen.

HfpK ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 KJHG.